

# MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

8. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 12. Juli 1955	Nummer 78
-------------	---	-----------

## Inhalt

(Schriftliche Mitteilung der veröffentlichten RdErl. erfolgt nicht.)

### A. Landesregierung.

#### B. Ministerpräsident — Staatskanzlei —.

#### C. Innenminister.

I. Verfassung und Verwaltung: Bek. d. Landeswahlleiters 29. 6. 1955, Landtagswahl 1954; hier: Ersatzbestimmung für den verstorbenen Landtagsabgeordneten Ernst Schmidt. S. 1073.

VI. Gesundheit: Bek. 25. 6. 1955, Ergänzung der Vorschriften betreffend die Abgabe stark wirkender Arzneimittel sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäße in den Apotheken vom 31. März 1931 (MBI. Volkswohlfahrt S. 897). S. 1073.

#### D. Finanzminister.

#### D. Finanzminister. — C. Innenminister.

Gem. RdErl. 25. 6. 1955, Weihnachtszuwendung für Angestellte; hier: Anschlußtarifvertrag mit dem Verband der weiblichen Angestellten

e. V. S. 1075. — Gem. RdErl. 25. 6. 1955, Weihnachtszuwendung für Angestellte; hier: Anschlußtarifvertrag mit dem Marburger Bund. S. 1076.

#### E. Minister für Wirtschaft und Verkehr.

#### F. Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

#### G. Arbeits- und Sozialminister.

#### H. Kultusminister.

#### J. Minister für Wiederaufbau.

#### K. Justizminister.

Bekanntmachung des Landschaftsverbandes Rheinland.

29. 6. 1955, 6. Tagung der 1. Landschaftsversammlung Rheinland. S. 1078.

### C. Innenminister

#### I. Verfassung und Verwaltung

##### Landtagswahl 1954;

##### hier: Ersatzbestimmung für den verstorbenen Landtagsabgeordneten Ernst Schmidt

Bek. d. Landeswahlleiters v. 29. 6. 1955 —  
I B 1/20—11.54.23

Der Landtagsabgeordnete Ernst Schmidt (Sozialdemokratische Partei Deutschlands — SPD) ist am 11. Juni 1955 verstorben.

Als Nachfolger ist

Herr Josef Kappius

in Dortmund, Burgholzstr. 126,

aus der Landesreserveliste der SPD mit Wirkung vom 29. Juni 1955 Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen geworden.

Bezug: Bek. d. Landeswahlleiters v. 15. 6. 1954 (MBI. NW. S. 931) u. v. 7. 7. 1954 (MBI. NW. S. 1073/74).

— MBI. NW. 1955 S. 1073.

#### VI. Gesundheit

**Ergänzung der Vorschriften betreffend die Abgabe stark wirkender Arzneimittel sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäße in den Apotheken vom 31. März 1931 (MBI. Volkswohlfahrt S. 897)**

Bek. d. Innenministers v. 25. 6. 1955 —  
VI A 3 42 — 0

Das der Bek. d. Pr.MfV. v. 31. 3. 1931 betreffend die Abgabe stark wirkender Arzneimittel sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäße in den Apotheken (MBI. Volkswohlfahrt S. 897) angeschlossene Verzeichnis wird wie folgt geändert:

#### I. Es sind zu streichen:

hinter: „Colchicinum — Kolchizin“

die Angabe: „0,002 g“;

hinter: „Diphenyldimethylaminoäthylbutanon und seine Salze (z. B. Ticarda)“

die Angabe: „0,01 g“.

Die Positionen: „Dimethylaminodiphenylheptanon oder dessen Salze (z. B. Polamidon)“

„1-Methyl-4-m-Oxyphenylpiperidin-4-Aethylketon oder dessen Salze (z. B. Cliradon)“

„N-Methyl-3-oxy-morphinan und seine Salze (z. B. Dromoran)“,

da diese Mittel mit VO. v. 16. Juni 1953 (BGBl. I S. 402) den Bestimmungen des Opiumgesetzes unterstellt sind.

Die über die einzelnen Präparate ergangenen Bek. v. 2. 5. 1950 (n. v.), 20. 10. 1950 (MBI. NW. S. 1055), 29. 7. 1952 (MBI. NW. S. 1003) u. 6. 8. 1954 (MBI. NW. S. 1573) verlieren hierdurch ihre Gültigkeit.

#### II. Es ist zu ändern:

die Position: „Theophyllinum und seine Salze (Theocin etc.)“

in: „Theophyllin und seine Salze, seine Derivate sowie deren Salze“

die Position: „Diphenyldimethylaminoäthylbutanol und seine Salze (z. B. Ticarda)“

in: „Diphenyldimethylaminoäthylbutanon oder 1-Dimethylamino-3,3-diphenylhexanon (4) und seine Salze (z. B. Ticarda)“.

#### III. Es ist einzufügen:

hinter: „Daturinum“

die Worte: „Demecolcin und seine Salze (z. B. Colcemid)“  
„Diaethyl-[4-nitro-phenyl]-phosphat (z. B. Mintacol)“

hinter: „Dial und seine Salze“ (siehe Barbitursäure)

die Worte: „4,4-Dichlor-diphenyl-trichlormethylmethan (z. B. DDT);  
ausgenommen zum äußeren Gebrauch“

- hinter: „Digitalinum, seine Abkömmlinge, deren Salze“
- die Worte: „1,4-Dihydrazino-phthalazin und seine Salze (z. B. Desencin, Nepresol)“  
 „Dihydroergocornin und seine Salze“  
 „Dihydroergocristin und seine Salze“  
 „Dihydroergokryptin und seine Salze“
- hinter: „Dihydrokodein (Paracodin)“
- die Worte: „Dihydrostreptomycin und seine Salze“
- hinter: „Herba Lobeliae“
- die Worte: „Hexachlor-zyklohexan (HCH) und seine Zubereitungen; ausgenommen zum äußeren Gebrauch“
- hinter: „Nitroglycerinum“
- die Worte: „Oleanderglykoside (z. B. Oleander-Perpurat, Oleandryl)“
- hinter: „Optochin, seine Salze und Abkömmlinge“
- die Worte: „4-Oxy-3-[ $\alpha$ -phenyl-propyl]-cumarin (z. B. Marcumar) und seine Derivate“
- hinter: „Phenothiazin und seine Abkömmlinge (auch am Stickstoff substituierte) sowie deren Salze und Zubereitungen (z. B. Contaverm, Helmitina — Atosil, Megaphen)“
- die Worte: „2-Phenyl-3-methyl-morpholin und seine Salze (z. B. Preludin)“  
 „ $\alpha$ -Phenyl- $\alpha$ -(piperidyl-[2])-essigsäure-methylester und seine Salze (z. B. Ritalin)“  
 „1-Phenyl-zyklopentan-carbonsäure-(1)-[ $\beta$ -diaethylamino-aethylester] und seine Salze (z. B. Parpanit)“
- hinter: „Terramycin und seine Zubereitungen“
- die Worte: „Tetracyclin und seine Salze (z. B. Achromycin, Tetracyn)“
- hinter: „Theophyllin und seine Salze, seine Derivate sowie deren Salze“
- die Worte: „Thiouracil und dessen Abkömmlinge“.

An die Regierungspräsidenten.

— MBl. NW. 1955 S. 1073.

## D. Finanzminister

## C. Innenminister

### Weihnachtszuwendung für Angestellte;

#### hier: Anschlußtarifvertrag mit dem Verband der weiblichen Angestellten e. V.

Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4150 — 3658/IV/55  
 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15422/55  
 v. 25. 6. 1955

A. Nachstehenden Tarifvertrag geben wir bekannt:

Tarifvertrag  
 vom 8. Juni 1955

Zwischen

der Tarifgemeinschaft deutscher Länder,  
 vertreten durch den Vorsitz des Vorstandes,

einerseits

und

dem Verband der weiblichen Angestellten e. V.  
 — Hauptverwaltung —

andererseits

wird folgender Tarifvertrag geschlossen:

### § 1

Für die Tarifangestellten der Verwaltungen und Betriebe der Länder und der Stadtgemeinde Bremen, deren Arbeitsverhältnisse durch Tarifvereinbarungen

zwischen der Tarifgemeinschaft deutscher Länder und der obengenannten Gewerkschaft bestimmt werden, wird ein Tarifvertrag gleichen Inhalts vereinbart, wie er

zwischen

der Tarifgemeinschaft deutscher Länder

einerseits

und

der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr — Hauptvorstand — Stuttgart und

der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft — Hauptvorstand — Hamburg

andererseits

am 6. Mai 1955 zur Ergänzung des Tarifvertrages über die Gewährung von Weihnachtsszuwendungen an die Angestellten der Länder vom 10. September 1954 abgeschlossen worden ist.

### § 2

Der als Anlage in beglaubigter Abschrift beigefügte Text des Tarifvertrages vom 6. Mai 1955 gilt als Bestandteil dieses Tarifvertrages.

Bonn, den 8. Juni 1955.

B. Der diesem Tarifvertrag als Anlage beigefügte Text des Tarifvertrages vom 6. Mai 1955 ist mit dem u. a. RdErl. zu 2. bekanntgegeben worden. Von einer nochmaligen Bekanntgabe wird daher abgesehen. In der Durchführung des RdErl. tritt keine Änderung ein.

Bezug: 1. Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4160/ B 3135 — 14119/IV/54 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15740/54 — v. 28. 12. 1954 (MBl. NW. 1955 S. 63).

2. Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4150/3017/ IV/55 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15372/55 — v. 24. 5. 1955 — (MBl. NW. S. 919).

— MBl. NW. 1955 S. 1075.

### Weihnachtszuwendung für Angestellte;

#### hier: Anschlußtarifvertrag mit dem Marburger Bund

Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4150 — 3659/IV/55  
 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15440/55  
 v. 25. 6. 1955

A. Nachstehenden Tarifvertrag geben wir bekannt:

Tarifvertrag

vom 8. Juni 1955

Zwischen

der Tarifgemeinschaft deutscher Länder,  
 vertreten durch den Vorsitz des Vorstandes,

einerseits

und

dem Marburger Bund — Verband der angestellten Ärzte Deutschlands — Westdeutscher Gesamtverband — vertreten durch den Vorstand — andererseits  
 wird folgender Tarifvertrag geschlossen:

### § 1

Für die Tarifangestellten der Verwaltungen und Betriebe der Länder und der Stadtgemeinde Bremen, deren Arbeitsverhältnisse durch Tarifvereinbarungen zwischen der Tarifgemeinschaft deutscher Länder und der obengenannten Gewerkschaft bestimmt werden, wird ein Tarifvertrag gleichen Inhalts vereinbart, wie er

zwischen

der Tarifgemeinschaft deutscher Länder

einerseits

und

der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr — Hauptvorstand — und

der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft — Hauptvorstand —

andererseits

am 6. Mai 1955 zur Ergänzung des Tarifvertrages über die Gewährung von Weihnachtsgewehndungen an die Angestellten der Länder vom 10. September 1954 abgeschlossen worden ist.

## § 2

Der als Anlage in beglaubigter Abschrift beigefügte Text des Tarifvertrages vom 6. Mai 1955 gilt als Bestandteil dieses Tarifvertrages.

Bonn, den 8. Juni 1955.

- B. Der diesem Tarifvertrag als Anlage beigefügte Text des Tarifvertrages vom 6. Mai 1955 ist mit dem u. a. RdErl. zu 2. bekanntgegeben worden. Von einer nochmaligen Bekanntgabe wird daher abgesehen. In der Durchführung des RdErl. tritt keine Änderung ein.

Bezug: 1. Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4160/ B 3135 — 14120 IV/54 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15741/54 v. 28. 12. 1954 — (MBL. NW. 1955 S. 64).

2. Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4150 — 3017/IV/55 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15372/55 v. 24. 5. 1955 — (MBL. NW. S. 919).

— MBL. NW. 1955 S. 1076.

## Bekanntmachung des Landschaftsverbandes Rheinland

### 6. Tagung der 1. Landschaftsversammlung Rheinland

Die 1. Landschaftsversammlung Rheinland ist zu ihrer 6. Tagung auf Montag, den 18. Juli 1955, 11 Uhr, nach Düsseldorf, Haus des Landtags, Ständehausstraße, einberufen worden.

#### Tagesordnung

1. Beratung des Haushaltsplans und der Haushaltsatzung für das Rechnungsjahr 1955
2. Änderungen der Satzung des Landschaftsverbandes Rheinland vom 3. November 1954
  - a) § 1 (1) — Änderung des Gebiets — (kreisfreie Stadt Leverkusen)
  - b) § 6 (4) — Fachausschuß für Jugendwohlfahrt und Landesjugendwohlfahrtsausschuß —
3. Ergänzungswahlen zu Fachausschüssen
4. Verschiedenes.

Düsseldorf, den 29. Juni 1955.

Der Direktor  
des Landschaftsverbandes Rheinland.

In Vertretung:  
Dr. K a b m a n n.

— MBL. NW. 1955 S. 1078.

**Einzelpreis dieser Nummer 0,30 DM.**

**Einzellieferungen nur durch den Verlag gegen Voreinsendung des Betrages zuzgl. Versandkosten (pro Einzelheft 0,15 DM) auf das Postscheckkonto Köln 8516 August Bagel Verlag GmbH., Düsseldorf.**  
**(Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)**

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag GmbH., Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 4,50 DM, Ausgabe B 5,40 DM.

